

**Vorlage  
für die Sitzung  
des Jugendhilfeausschusses der Stadtgemeinde Bremen  
am 23.09.2021**

**TOP 9**

**Umgesetzte und geplante Maßnahmen auf öffentlichen Spielplätzen 2020/2021**

**A. Problem**

In der städtischen Sozialdeputation am 24.06.2021 wurde ein Bericht über die Umsetzungsschritte des Spielraumförderkonzeptes vorgelegt. Im Anschluss gab es durch die kinderpolitische Sprecherin der Partei die Linke, Frau Leonidakis, die Bitte um einen Bericht über die aktuelle Planung zu den Investitionen auf öffentlichen Spielplätzen im Jahr 2021.

Da dem Jugendhilfeausschuss turnusmäßig über die erfolgten Maßnahmenumsetzungen auf öffentlichen Spielplätzen des vergangenen Jahres berichtet wird, werden diese beiden Berichte aufgrund der thematischen Überschneidung zusammengelegt.

**B. Lösung**

Mit der Einführung und Verstetigung des Sofortprogramms Spiel und Bewegung 2016 wurden die Planungsgrundlagen und die Möglichkeiten für die Maßnahmenumsetzungen auf öffentlichen Spielplätzen erheblich verbessert und dem Investitionsstau konnte entgegengewirkt werden. Dies konnte in den Jahren 2018/2019 fortgeschrieben werden. Für die Jahre 2020/21 wurde nochmal ein erheblicher Anstieg der Haushaltsmittel für die Investitionen auf öffentlichen Spielplätzen um rund 46% gegenüber dem Vorjahr erreicht.

**Umgesetzte Maßnahmen in 2020**

Die dem Fachdienst Spielraumförderung für Investitionen in Spiel und Bewegung im Haushalt 2020 zur Verfügung gestellten Mittel im Umfang von insgesamt 1.187.500 € wurden, wie im Dezember 2016 im Jugendhilfeausschuss vorgestellt, nach einem sozial gewichteten Verteilungsschlüssel für den Einsatz in den Stadtteilen an den Fachdienst Spielraumförderung weitergeleitet. Die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel wurden im Haushalt 2020 vollumfänglich verausgabt. Des Weiteren hat der Fachdienst Spielraumförderung für die Investitionen auf öffentlichen Spielplätzen im Jahr 2020 etwa 2 Millionen € an Drittmitteln eingeworben zu haben. Etwa 1,8 Millionen € davon stammen aus Städtebaufördermitteln im Zuge eines Integrierten Entwicklungskonzeptes. Die übrigen ca. 200.000 € sind WIN-Mittel oder Spendengelder.

Trotz der erheblichen Einschränkungen durch die Corona-Pandemie und damit verbundenen Ausfallzeiten sowie personeller Fluktuation konnte der Fachdienst Spielraumförderung im Jahr 2020 deutlich mehr Maßnahmen umsetzen als in den vorangegangenen Jahren. Im Jahr 2020 wurden durch den Fachdienst Spielraumförderung 127 Reparaturen und Instandsetzungen (2018: 62; 2019: 77) auf 84 öffentlichen Spielplätzen durchgeführt. Dabei handelt es sich um

größere Reparaturen an Spielgeräten oder Instandsetzungen von Pflasterungen und Einfriedungen. Reparaturen im Zuge der Verkehrssicherung werden aus den Haushaltsmitteln für die Unterhaltung öffentlicher Spielplätze finanziert.

42 Spielgeräte wurden auf ebenso vielen öffentlichen Spielplätzen ersetzt oder ausgetauscht (2018: 41; 2019: 48). Das heißt, dass ein ganzes Spielgerät entweder durch ein identisches Gerät ausgetauscht oder durch ein mindestens gleichwertiges Gerät ersetzt wurde. Im Falle des Ersatzes wird dabei mit Hilfe einer Beteiligung von Nutzer:innen das Gerät an aktuelle Bedürfnisse angepasst.

Auf 17 Spielplätzen wurden Teil- oder Neugestaltungen vorgenommen oder begonnen (2018: 21; 2019: 17). Da es sich dabei oftmals um größere Vorhaben handelt, ziehen sich diese auch oftmals über zwei Jahre, wie z.B. beim Spielplatz Korn/Tieckstraße in der Neustadt, der komplett neugestaltet wurde. Im Zuge einer Teilneugestaltung werden zumeist Spielbereiche für bestimmte Altersgruppen umgestaltet, wie der Spielbereich für Kinder von 3-6 Jahren auf dem Spielplatz in der Riemstraße in Horn-Lehe. In diesen Prozessen findet immer eine umfassende Beteiligung der Nutzer:innen im Rahmen der Planung statt. In 2020 wurden 7 größere Beteiligungen und Planungen durchgeführt, deren Umsetzung dann in 2021 erfolgen wird bzw. bereits erfolgt ist. Dazu zählt zum Beispiel das Spielschiff am Vegesacker Hafen.

Insgesamt wurden damit 193 investive Maßnahmen auf 150 öffentlichen Spielplätzen im Jahr 2020 umgesetzt (2018: 124; 2019: 142). Damit wurden etwa drei Viertel aller öffentlichen Spielplätze im Investivprogramm erreicht. Die Investitionsspanne reicht dabei von 516 € für die Reparatur einer Schaukel bis zu 67.000 € für die Erneuerung eines Ballspielplatzes mit Sitzgelegenheiten. Durch eingeworbene Drittmittel, z.B. im Rahmen eines integrierten Entwicklungskonzeptes, können diese Investitionen nochmal deutlich erhöht werden. Insgesamt standen somit in 2020 ca. 3.187.500 € für die Investition auf öffentlichen Spielplätzen zur Verfügung.

### **Geplante Maßnahmen in 2021**

Für das laufende Jahr 2021 sind, Stand Juli 2021, für die öffentlichen Spielplätze insgesamt 91 Reparaturen und Instandsetzungen, 30 Austausche, bzw. Ersatzmaßnahmen, 23 Neu- und Teilneugestaltungen (davon 10 Fortführungen aus 2020) und 6 Beteiligungen oder Planungen als erster Schritt für eine größere Maßnahme in 2022 geplant bzw. zum Teil bereits durchgeführt. Das sind insgesamt 150 derzeit geplante Maßnahmen. Hervorzuheben ist die hohe Zahl an Neu- und Teilneugestaltungen mit erheblichen Investitionen. Die Planung für das Jahr 2021 wird laufend aktualisiert und an aktuelle Gegebenheiten und Herausforderungen angepasst, so dass sich die genannte Anzahl der Maßnahmen (Stichtag: 31.07.2021) bis zum Jahresende erhöhen werden. Es können unerwartete Schäden auftreten, die dringend einer Reparatur benötigen, oder Umsetzungen können sich verzögern. Zudem ergeben sich viele Instandsetzungsmaßnahmen und Austausche bzw. Ersatzmaßnahmen erst im Laufe des Jahres.

Im Jahr 2021 beginnt der Prozess zur neuen Beschilderung der öffentlichen Spielplätze, die nicht nur vollumfänglich den aktuellen DIN-Normen entspricht, sondern auch mit Piktogrammen auf Verhaltensregeln auf öffentlichen Spielplätzen hinweist. Am 31.05.2021 wurde als Auftakt eine etwa 2 Meter hohe Stele auf dem Spielplatz Waller Park eingeweiht. Im Laufe dieses Jahres werden etwa 21 Spielplätze ab einer Größe von 6.000 m<sup>2</sup> mit den etwa 2 Meter hohen Steilen ausgestattet. In den folgenden 2 Jahren werden die übrigen Spielplätze mit Schildern ausgestattet, die ebenfalls der neuen Gestaltung entsprechen.

### **Qualitätserhebung der öffentlichen Spielplätze**

In den letzten Jahren wurde zur Überprüfung der Wirksamkeit der investiven Maßnahmen auf öffentlichen Spielplätzen eine Einordnung in den Zustandskategorien gut, mittel und schlecht vorgenommen. Anfang dieses Jahres wurde, wie dem Jugendhilfeausschuss am 17.06.2021 im Bericht „Umsetzungsschritte Spielraumförderkonzept“ dargestellt, in Zusammenarbeit mit dem Fachdienst Spielraumförderung und den Unterhaltungsträgern ein Kriterienkatalog erarbeitet. Dieser sorgt für eine objektive Vergleichbarkeit der öffentlichen Spielplätze untereinander und

stützt sich auf nachvollziehbare Kriterien. Zudem geht er weit über die Erfassung und Bewertung von Sicherheitsstandards und dem Zustand der Spielgeräte hinaus und nimmt die Aufenthaltsqualität für Kinder auf öffentlichen Spielplätzen in den Fokus.

Der Kriterienkatalog untergliedert sich in die Bereiche Standort, baulicher Zustand, Erlebniswert, Aufenthaltswert und Multifunktionalität. Innerhalb dieser Bereiche finden Abfragen zu verschiedenen Themen statt, aus denen sich am Ende für jeden Bereich ein Punktestand zwischen 0 und 5 Punkten ergibt. Aus diesen Einzelbereichen ergibt sich dann ein Gesamtpunktestand für den Spielplatz.

Nachdem dieser Kriterienkatalog im Frühjahr 2021 an 16 Spielplätzen im gesamten Stadtgebiet vom Fachdienst Spielraumförderung erprobt und in der Steuerungsgruppe Spielraumförderkonzept diskutiert wurde, findet derzeit eine Ersterfassung aller öffentlichen Spielplätze in Bremen statt. Nach Abschluss dieses Prozesses werden im Frühjahr 2022 alle 197 öffentlichen Spielplätze neu bewertet und das Ergebnis in den politischen Gremien vorgestellt.

### **C. Alternativen**

Alternativen werden nicht empfohlen

### **D. Finanzielle und personalwirtschaftliche Auswirkungen / Genderprüfung**

Durch den Bericht „Umgesetzte und geplante Maßnahmen auf öffentlichen Spielplätzen 2020/2021“ entstehen keine finanziellen oder personalwirtschaftlichen Auswirkungen.

Von Maßnahmen der Spielraumförderung profitieren alle jungen Menschen unabhängig Ihres Geschlechtes

### **E. Beteiligung / Abstimmung**

Eine Abstimmung / Beteiligung ist nicht nötig

### **F. Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz**

Einer Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz steht nichts entgegen.

### **G. Beschlussvorschlag**

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

### Anlage:

1. Tabelle: umgesetzte Maßnahmen auf öffentlichen Spielplätzen in 2020
2. Tabelle: geplante Maßnahmen in 2021

		Öffentliche Spielplätze	Reparaturen/Instand- haltungen	Ersatz/Aus- tausch	Neugestaltung/Te- ilerneuerung	Planung/Beteiligung	Maßnahmen Gesamt
SZ 1 - Nord	Blumenthal	16	9	4	1	0	14
	Burglesum	15	9	2	1	0	12
	Veogesack	22	7	1	1	0	9
	<b>Gesamt</b>	<b>53</b>	<b>25</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>35</b>
SZ 2	Gröpelingen	13	7	3	1	0	11
	Walle	12	11	3	0	0	14
	<b>Gesamt</b>	<b>25</b>	<b>18</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>25</b>
SZ 3	MÖV	11	12	0	1	1	14
	Findorff	7	5	1	0	0	6
	<b>Gesamt</b>	<b>18</b>	<b>17</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>20</b>
SZ 4	Obervieland	9	14	1	1	0	16
	Woltmershausen	7	10	2	1	0	13
	Neustadt	11	6	2	2	0	10
	Huchting	10	7	3	1	0	11
	<b>Gesamt</b>	<b>37</b>	<b>37</b>	<b>8</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>50</b>
SZ 5	Horn-Lehe	10	0	3	1	1	5
	Borgfeld	3	1	2	0	1	4
	Oberneuland	3	1	1	0	0	2
	Vahr	6	4	5	1	1	11
	Schwachhausen	8	6	1	1	0	8
	<b>Gesamt</b>	<b>30</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>30</b>
SZ 6	Osterholz	19	2	1	2	1	6
	Hemelingen/Hastedt	7	9	3	0	0	12
	Arbergen/Mahndorf/S eefeld	8	7	4	2	2	15
	<b>Gesamt</b>	<b>34</b>	<b>18</b>	<b>8</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>33</b>
<b>Insgesamt</b>		<b>197</b>	<b>127</b>	<b>42</b>	<b>17</b>	<b>7</b>	<b>193</b>

		Öffentliche Spielplätze	Reparaturen/Instand- haltungen	Ersatz/Aus- tausch	Neugestaltung/Te- ilerneuerung	Planung/Beteiligung	Maßnahmen Gesamt
SZ 1 - Nord	Blumenthal	16	9	0	2	2	<b>13</b>
	Burglesum	15	8	1	1	1	<b>11</b>
	Veogesack	22	0	0	3	1	<b>4</b>
	<b>Gesamt</b>	<b>53</b>	<b>17</b>	<b>1</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>28</b>
<hr/>							
SZ 2	Gröpelingen	13	7	2	0	0	<b>9</b>
	Walle	12	12	3	0	0	<b>15</b>
	<b>Gesamt</b>	<b>25</b>	<b>19</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>24</b>
<hr/>							
SZ 3	MÖV	11	5	2	2	0	<b>9</b>
	Findorff	7	8	3	0	0	<b>11</b>
	<b>Gesamt</b>	<b>18</b>	<b>13</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>20</b>
<hr/>							
SZ 4	Obervieland	9	11	1	0	0	<b>12</b>
	Woltmershausen	7	8	2	1	0	<b>11</b>
	Neustadt	11	7	0	1	0	<b>8</b>
	Huchting	10	1	2	1	0	<b>4</b>
	<b>Gesamt</b>	<b>37</b>	<b>27</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>35</b>
<hr/>							
SZ 5	Horn-Lehe	10	1	2	2	0	<b>5</b>
	Borgfeld	3	0	1	0	0	<b>1</b>
	Oberneuland	3	1	0	2	0	<b>3</b>
	Vahr	6	1	1	0	2	<b>4</b>
	Schwachhausen	8	2	2	0	0	<b>4</b>
	<b>Gesamt</b>	<b>30</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>17</b>
<hr/>							
SZ 6	Osterholz	19	3	3	6	0	<b>12</b>
	Hemelingen/Hastedt	7	5	5	1	0	<b>11</b>
	Arbergen/Mahndorf/S eefeld	8	2	0	1	0	<b>3</b>
	<b>Gesamt</b>	<b>34</b>	<b>10</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>0</b>	<b>26</b>
<hr/>							
<b>Insgesamt</b>		<b>197</b>	<b>91</b>	<b>30</b>	<b>23</b>	<b>6</b>	<b>150</b>